

Gläserne Umarmung

V-förmig arrangiert sich der Neubau der Europäischen Investitionsbank unter seiner gläsernen Hülle. Deren Form folgt der Landschaft des Luxemburger Kirchbergplateaus und umarmt den gesamten Gebäudekomplex von ingenhoven architects. Im Inneren verbinden Atrien und Wintergärten die Gebäudeteile, sie bilden ein Pendant zum bestehenden Gebäude von 1980, das sich mit Terrassen in die Landschaft streckt. Die Landschaftsterrassen unter Glas im 2008 fertig gestellten Neubau bieten Raum für öffentliche Nutzungen, Restaurants und Konferenzbereiche.

Über zehn Geschosse und fast 70.000 Quadratmeter erlauben die Strukturen eine flexible Büronutzung. An den Schnittstellen der V-Formen laden gemeinsam genutzte Bereiche zur Begegnung und Kommunikation ein. Die verglaste Hülle öffnet den Blick in Hallen, Atrien und Wintergärten, deren Wirkung als Klimapuffer zum durchdachten ökologischen Gebäudekonzept gehören. Die gläserne Koppelung zwischen Innen und Außen schafft eine natürliche Lüftung und verringert den Energiebedarf. Die CO₂-Emissionen konnten um mehr als 25% reduziert werden.

Die mehrfach ausgezeichnete Architektur bietet neben ihrer Nachhaltigkeit und Energieeffizienz ein außergewöhnliches Ambiente für die Nutzer. Der Wechsel aus konzentriertem Rückzug und kommunikativer Begegnung findet in direktem Bezug zur grünen Natur statt. In dieser Umgebung sind gleichwertige Arbeitsplätze ebenso möglich wie die Veränderbarkeit der Organisation.

Offen und großzügig sind die Büroetagen ausgestattet. Sichtbeton, Glaswände und weiße Oberflächen prägen das Interieur. Auf den Böden kamen selbst liegende Platinen aus dem Webteppichboden Tec zum Einsatz. Das von Carpet Concept entwickelte Produkt verbindet in seiner formalen Reduktion die Eigenschaften von Hartbelägen mit den sinnlichen Qualitäten der Webtechnik. Den Zauber des Materials entfacht metallisches Garn. Tec brilliert im wechselnden Einfall des Lichtes und vertieft so die natürliche Wirkung von Architektur.

Projekt:	Europäischen Investitionsbank , Luxemburg
Architektur:	ingenhoven architects, Düsseldorf
Böden:	Tec, SL-Platinen, Carpet Concept, Bielefeld
Fotograf:	Hans Georg Esch, Hennef-Stadt Blankenburg

Wir bitten um ein Belegexemplar. Vielen Dank.

Weitere Informationen und Bilder erhalten Sie bei:
Büro Blank · Wilhelminenhofstraße 83-85 · Atelierhaus 79 · 12459 Berlin
T +49 (0) 30 290 44 47 14 · info@bueroblank.de · www.bueroblank.de